

Vietnam-Krieg (1957-1975)

Ausgangspunkt:

- Vietnam wurde während des II. Weltkrieges von Japan besetzt
- Frankreich wollte nach Kriegsende die Kontrolle über Vietnam wiederherstellen
- vietnamesische Aufständische (Führung: kommunistischer Ho-Chi-Minh) besiegten 1954 frz. Streitkräfte >> Teilung in kommunistischen Norden und nicht-kommunistischen Süden >> Bildung einer "Nationalen Befreiungsfront": Vietcong >> diese Untergrundarmee wurde von Nordvietnam unterstützt und kontrolliert >> Befürchtungen dass ganz Vietnam kommunistisch wird

Anlass:

"Domino-Theorie" der Amerikaner: kommunistisches Gesamtvietnam würde zum weiteren Vordringen des Kommunismus in ganz Asien führen

Verlauf:

- amerikanische Regierung griff seit 1955 aktiv ein
- entsandte 350 Offiziere für die Ausbildung und Organisation der südvietnamesischen Armee
- 1965 begann massiver Luftkrieg gegen nordvietnamesischen Basen des Vietcong >> durch gleichzeitigen massiven Einsatz von Bodentruppen sollten die Vietcong aus Südvietnam vertrieben werden
- 1967 standen mehr als 0,5 Mio. amerikanische Soldaten in Südvietnam
- Bomben- und Chemiekrieg forderte viele Opfer ohne Vietcong-Rebellen besiegen zu können >> Rückzug der Amerikaner
- 28.01.1973: Waffenstillstand zwischen Nordvietnam und USA
- Krieg endete erst am 30.04.1975 als Truppen des Nordens Saigon eroberten
- wiedervereinigtes Vietnam unter kommunistischer Führung schloss sich eng an die SU an